



RBI ändert Gewinnverwendungsvorschlag für das Geschäftsjahr 2021 ab

Wien, 1. März 2022. Aufgrund des Kriegs in der Ukraine hat der Vorstand der Raiffeisen Bank International AG (RBI) heute beschlossen, der Hauptversammlung (31. März 2022) vorzuschlagen, den gesamten Bilanzgewinn für das Geschäftsjahr 2021 (EUR 379.999.596,87) auf neue Rechnung vorzutragen. Der ursprünglich bekanntgegebene Dividendenvorschlag belief sich auf EUR 1,15 je Aktie.

Der Vorstand beabsichtigt, nach Abflauen der gegenwärtigen krisenhaften geopolitischen Entwicklungen die Möglichkeit einer nachträglichen Dividendenausschüttung aus dem vorgetragenen Bilanzgewinn des Geschäftsjahrs 2021 unter Berücksichtigung der Entwicklung der Kapitalquoten und der wirtschaftlichen Auswirkungen des Konflikts neu zu bewerten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

John P. Carlson, CFA
Group Investor Relations
Raiffeisen Bank International AG
Am Stadtpark 9
1030 Wien, Österreich
ir@rbinternational.com
Telefon +43-1-71707-2089
www.rbinternational.com